

Das Lebenswerk von Lorenz Humburg

Ausstellung ab 4. März in Düsseldorf

■ Warburg. Mehr als 40 Jahre begeisterte Lorenz Humburg Schüler im Kunstunterricht an den Warburger Gymnasien für die Werke großer Meister und inspirierte zu eigenem kreativen Tun. Daß er selbst ein großer Meister war, verschwieg er gern bescheiden.

Nur wenige Tage nach seinem Tod im Jahre 1994 zeigte das Museum im Stern eine Retrospective des Malers Lorenz Humburg. Diese Ausstellung war nicht nur eine der best-besuchtesten des Museums sondern zeigte vielen Warburgern zu ersten Mal eine repräsentative Übersicht des künstlerischen Nachlasses von Lorenz Humburg.

Nun wird es wieder eine Gelegenheit geben, Bilder des Malers in einer Ausstellung zu sehen. Am Sonntag dem 4. März öffnet in Düsseldorf eine Ausstellung mit dem Titel „Einblicke in das Lebenswerk von Lorenz Humburg“ die Tore.

Die Evangelische Markus Gemeinde Düsseldorf lädt zur Eröffnung um 11 Uhr im Gemeindesaal, Sandträgerweg 101, in Düsseldorf ein. Den Einführungsvortrag wird Prof. Dr. Günter Lange, ehemaliger Marianer und Schü-

ler Humburgs, halten. Für die musikalische Begleitung werden Pfarrer Dr. Hans-Georg Wiedemann und Stefan Prüller sorgen. Nähere Informationen und eine Wegbeschreibung können unter (0 2 11) 27 84 99 oder (0 2 11) 27 50 10 erfragt werden.



Lorenz Humburg: Werke des ehemaligen Lehrers am Marianum (hier ein Selbstporträt) werden ab 4. März in Düsseldorf gezeigt.